

Anwendungs-Workshop

Design Thinking and Organizational Implementation

Eine Kooperation der ESMT Berlin und der
Hasso-Plattner-Institut Academy Potsdam

12. - 14. April 2018 · Potsdam / Berlin

SICHTWEISE
DEFINIEREN

IDEEN
FINDEN

PROTOTYPEN
ENTWICKELN



HPI Academy · Education for Professionals

Anwendungs-Workshop

DESIGN THINKING AND ORGANIZATIONAL IMPLEMENTATION

Die Geschäftswelt des 21. Jahrhunderts erlebt einen dramatischen Wandel. Digitalisierung und globaler Wettbewerb zwingen Unternehmen, ihre Kunden und deren Bedürfnisse besser zu verstehen, um sie dauerhaft an sich zu binden.

Die Märkte sind auf dem Weg vom „Technology Push“ zum „Market Pull“. Selbst Industrieunternehmen aus traditionellen Branchen richten inzwischen Innovationszentren ein, um neue Geschäftsmodelle und ein ganzheitliches Kundenerlebnis zu entwickeln. Im Finanzsektor und vielen Dienstleistungsbranchen erleben wir, wie sich Gründer und Startups erfolgreich im Markt positionieren, weil sie flexibler und schneller als etablierte Unternehmen auf die Erwartungen ihrer Kunden eingehen können.

Gleichzeitig müssen sich Unternehmen internen Herausforderungen stellen: Wie können geeignete Nachwuchskräfte rekrutiert werden? Mit welchen Mitteln kann die Arbeitswelt angenehmer und inspirierender gestaltet werden? Wie kann das Unternehmen den Ansprüchen und Bedürfnissen neuer als auch langjähriger Mitarbeiter gerecht werden? Während die Generation der Millennials das Gehalt nur noch als einen Teilaspekt der Attraktivität eines Arbeitgebers ansieht, muss im Unternehmen gleichzeitig eine Kultur des lebenslangen Lernens insbesondere älteren MitarbeiterInnen vermittelt werden. Neue Technologien, insbesondere jene, die mit Digitalisierung und Informationstechnologien zu tun haben, werden bisweilen nicht als Chance, sondern als latente Bedrohung und Stressfaktor wahrgenommen.

Erstmals haben sich mit Hasso-Plattner-Institut (HPI) Academy und ESMT Berlin zwei führende Anbieter auf dem deutschen Markt für Führungskräfte-Weiterbildung zusammengeschlossen, um ihre Kompetenzen in einem anwendungsorientierten Workshop zu bündeln: Die HPI Academy vermittelt den TeilnehmerInnen Methoden des Design Thinking, während ESMT Berlin ihre Expertise hinsichtlich der Umsetzung im Unternehmen und organisatorischem Wandel einbringt.

Der Workshop beginnt an der HPI Academy in Potsdam-Griebnitzsee, in der die TeilnehmerInnen sich mit dem Mindset der Kundenzentriertheit und Design Thinking-Methoden vertraut machen. Die erlernten Techniken werden auf interne und externe Herausforderungen angewandt und im Austausch mit potenziellen Nutzern und Kunden direkt eingesetzt und geübt.

Der Fokus des zweiten Tags, der auf dem Campus der ESMT im ehemaligen Staatsratsgebäude der DDR stattfindet, liegt auf der Synthese der Ergebnisse der Nutzerbefragung sowie dem Entwickeln und Testen von Lösungen mit potenziellen Kunden. Wir werden ihn mit einem gemeinsamen Networking Event abschließen.

Am dritten Tag bleiben wir auf dem ESMT Campus und widmen uns der Frage, wie wir die erlernten Techniken und Praktiken erfolgreich im Unternehmen einsetzen und für organisationelle Veränderungsprozesse nutzen können. Ein besonderer Schwerpunkt liegt hierbei auf der internen Vernetzung und den richtigen Kommunikationsstrategien. Der Workshop endet mit einem Peer-Coaching, auf dessen Grundlage ein individueller Aktionsplan erstellt wird und das die Basis für einen dauerhaften Austausch unter den TeilnehmerInnen bildet.

Das HPI in Potsdam ist eines der renommiertesten Universitätsinstitute Deutschlands im Bereich Informationstechnologie und Europas zentraler Anlaufpunkt für Design Thinking. Profitieren Sie von der engen Kooperation mit der HPI School of Design Thinking und der d.school Stanford sowie dem engen Austausch mit dem Design Thinking Research Program.

Die ESMT Berlin (European School of Management and Technology) wurde 2002 gegründet und bietet jährlich Executive Development Programme für rund 3.500 Führungskräfte an. 2017 belegte die ESMT Berlin im Executive Education Ranking der Financial Times den 8. Platz weltweit und ist in diesem Ranking seit ihrer Erstberücksichtigung im Jahr 2010 die bestplatzierte Business School in Deutschland.

Methoden

Der Workshop stützt sich auf einen erfahrungsorientierten, praxisnahen Ansatz, bei dem Gruppenarbeit, Interviews, Prototyping und Testing als Kernbestandteile des individuellen und kollektiven Lernprozesses im Vordergrund stehen. Darüber hinaus ermöglicht das Seminar ein intensives Networking und den Erfahrungsaustausch in einem Umfeld aus Gleichgesinnten, die mit ähnlichen Herausforderungen konfrontiert sind, sowie ein Peer-Coaching, das weit über die Dauer des Seminars hinaus wirkt.

Zielgruppe

Manager und Führungskräfte, die bestrebt sind, neue Prozesse und Tools der Kundenorientierung zu erlernen und sie sowohl innerhalb ihres jeweiligen Unternehmens als auch im Kontakt mit ihren externen Kunden und Anwendern einzusetzen.

Workshop-Inhalte

Die TeilnehmerInnen erlernen die Grundlagen des Design Thinking und machen sich mit den wichtigsten Stufen dieses Prozesses vertraut: die Bedürfnisse ihrer internen und externen Stakeholder verstehen und ein Gefühl für sie entwickeln, Interviews führen, Kreativitätstechniken einsetzen sowie Prototyping und Testing.

Gleichzeitig bauen die TeilnehmerInnen ihre Fähigkeit aus, Veränderungen in den Managementpraktiken ihrer Unternehmen anzustoßen, indem sie praktische Ratschläge erhalten, wie Netzwerke von Gleichgesinnten aufgebaut und die eigenen Kommunikationsfähigkeiten verfeinert werden können, um Kollegen verschiedener Hierarchiestufen zu überzeugen.

Abgerundet durch den Beitrag eines externen Gastredners erweitert das Seminar den Horizont seiner Teilnehmer um aktuelle Einblicke in die Bereiche Innovation und Kundenorientierung.

- ▶ Innovationslandschaft im Wandel
- ▶ Anwendung von Design-Thinking-Methoden auf interne oder externe Problemstellungen
- ▶ Interviews mit Kunden und internen Auftraggebern führen
- ▶ Kommunikationstechniken und -instrumente zur Umsetzung organisatorischer Veränderungen
- ▶ Aktuelle Erkenntnisse über den Aufbau eines Netzwerks von Gleichgesinnten im unternehmerischen Umfeld

Informationen

DATUM 12. - 14. April 2018 (3 Tage)

ORT Tag 1
HPI Academy
August-Bebel-Straße 88 · 14482 Potsdam (Griebnitzsee)

Tag 2 + 3
ESMT Berlin
Schlossplatz 1 · 10178 Berlin (Mitte)

PREIS 3.300,- EUR (zzgl. 19% MwSt.)
Im Preis enthalten: Teilnahme, Arbeitsmaterialien, ein Coach pro max. 6 TeilnehmerInnen, Vollverpflegung und Happy Hour (Abend-event am 2. Tag). Sie erhalten ein gemeinsames Teilnahmezertifikat der HPI Academy und der ESMT Berlin.

UNTERKUNFT Im NH Collection Berlin-Mitte Friedrichstraße steht TeilnehmerInnen ein vergünstigtes Kontingent an Zimmern zur Verfügung.

KURSSPRACHE Die Kurssprache ist Englisch, Teamarbeit ist nach Bedarf auch in deutscher Sprache möglich.

ANMELDUNG www.hpi-academy.de/esmt-berlin

REFERENTEN

Urs Müller



Dr. Urs Müllers Schwerpunkt liegt in den Bereichen Wirtschaftsethik, Strategie und Veränderungsmanagement. Urs Müller ist seit 2005 an der ESMT Berlin, an der er als Lecturer und Leiter der Industrie-Gruppe „Konsumgüter, Handel und Medien“ tätig ist. Er studierte bzw. unterrichtete Philosophie, Germanistik und Kunstgeschichte und wurde an der Universität Göttingen zum Dr. phil. promoviert. Nach seiner akademischen Ausbildung wurde er Unternehmensberater bei A.T. Kearney und betreute internationale Kunden in verschiedenen Industrien. Urs Müller hat zahlreiche preisprämierte und best-selling Fallstudien verfasst und unterrichtet für „The Case Centre“ Professoren und Dozenten anderer Universitäten im Unterricht mit bzw. im Verfassen von Fallstudien.

Beiträge und Kommentare von bzw. über Urs Müller erschienen unter anderem bei BBC, Deutsche Welle, Financial Times, Handelsblatt, Spiegel Online, The Times und The Wall Street Journal.

Steven Ney



Dr. Steven Ney ist am HPI für die Entwicklung neuer Design Thinking Lehrformate sowie für die Untersuchung der Einflüsse von Design Thinking auf große Organisationen verantwortlich. Steven begann seine Karriere als Forscher zu Umweltfragen, insbesondere des Klimawandels, und analysiert, wie Gesellschaften mit komplexen und politischen Herausforderungen unter Unsicherheit umgehen. In den letzten Jahren hat er sich auf soziale Innovation und die Ausgestaltung von Transformationsprozessen, unter anderem mit Design Thinking, als Grundlage eines nachhaltigen institutionellen Wandels konzentriert. Steven promovierte am Department of Comparative Politics der Universität Bergen im Fach Politikwissenschaft, war vier Jahre Assistant Professor of Political Science an der Singapore Management University sowie Assistant Professor für Politikwissenschaft und Social Entrepreneurship an der Jacobs University Bremen.

REFERENTEN

Bianca Schmitz



Bianca Schmitz ist Program Director und Head of International Executive Education Relationships an der ESMT Berlin. Zudem ist sie Co-Director des Hidden Champions Institutes an der ESMT. Ihr Hauptinteresse gilt agilen Innovationsprozessen, insbesondere bei mittelständischen Unternehmen und Hidden Champions. Sie ist für den Aufbau neuer internationaler Kooperationen mit anderen Business Schools, Institutionen und Netzwerken wie dem Global Network for Advanced Management (GNAM) oder UNICON verantwortlich. Sie studierte Diplom-Regionalwissenschaften Lateinamerika an der Universität zu Köln. Bianca arbeitete drei Jahre für die Internationale Vereinigung Sport und Freizeiteinrichtungen und als Asistente Comercial in Spanien.

Christina Stansell



Christina Stansell konzipiert und moderiert als Programm-Managerin Innovationsformate für Professionals an der HPI Academy und arbeitet als Coach an der HPI D-School. In Ihrer Arbeit vermittelt Christina Führungskräften und Innovatoren Design Thinking-Methoden und die Implementierung in ihrer Organisation. Als Lehrbeauftragte für Personalentwicklung hat sie in Zusammenarbeit mit der MayCoach & Co. Consultancy an verschiedenen Universitäten in Deutschland gelehrt. Darüber hinaus hat Christina viele Jahre am Institut für International Education gearbeitet, wo sie die Leadership- und Führungskräfte-Programme für internationale Organisationen entwickelt hat. Christina verfügt über einen BA in International Relations der Stanford University und einen MBA der ESMT.

Jens Weinmann



Dr. Jens Weinmann ist Program Director an der ESMT Berlin. Unter anderem leitet er das offene ESMT-Seminar „Innovation as a Corporate Model“ und ist Mentor beim Berliner Startupbootcamp. In seiner Forschung untersucht er Innovationsstrategien mit Schwerpunkt in den Bereichen Energie und Transport. Er schloss sein Studium der Energietechnik an der Technischen Universität Berlin als Diplom-Ingenieur ab und promovierte in Decision Sciences an der London Business School. Seine akademische Laufbahn umfasst weiterhin Aufenthalte an der Kennedy School of Government (Harvard University) und der Florence School of Regulation (European University Institute).

KONTAKT UND ANFAHRT

Fragen und Austausch zum Workshop richten Sie bitte an:

Bianca Schmitz

ESMT Berlin

Tel: +49 30 2 12 31-8090

E-mail: bianca.schmitz@esmt.org

www.esmt.org/designthinking

Dr. Julia Oberhofer

HPI Academy

Phone: +49 331 5509-565

E-mail: julia.oberhofer@hpi-academy.de

www.hpi-academy.de

So finden Sie uns

